



SACHSEN-ANHALT

**: 162**  
**Magdeburg, den 21.07.2003**

## Bildungsministerium

### Sachsen-Anhalt stärkt Wissenschaftsbeziehung zur Russischen Föderation

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 162/03

Kultusministerium -  
Pressemitteilung Nr.: 162/03

Magdeburg, den 22. Juli 2003

Sachsen-Anhalt stärkt Wissenschaftsbeziehung  
zur Russischen Föderation

Vom 17.07. - 20.07.2003 war Kultusminister  
Jan-Hendrik Olbertz zu Gast in St. Petersburg. Er besuchte u.a. das  
dortige Goetheinstitut sowie die Kunstammer und die Akademie der Wissenschaften.

In seiner Begrüßungsrede im Haus der  
Kunstammer in St. Petersburg stellte Olbertz fest, dass die Beziehungen beider  
Länder auf wissenschaftlichem Gebiet als beispielhaft zu charakterisieren sind.

Dabei möchte Sachsen-Anhalt an die bisherigen Beziehungen, die schon von Katharina II. zwischen der Region Anhalt und Russland initiiert wurden, anknüpfen. Zu erinnern sei an die gemeinsamen Expeditionen im 18. Jahrhundert, als deutsche Reisende und Wissenschaftler zusammen mit russischen Wissenschaftlern die Erforschung Sibiriens begannen. Hierzu zählen große Namen, die aus den Franckeschen Stiftungen zu Halle stammen, wie der deutsche Naturforscher Daniel Gottlieb Messerschmidt oder Georg Wilhelm Steller.

Bei seinem Besuch in der Kunstkammer verwies Olbertz auf den auch mit Unterstützung des Landes Sachsen-Anhalt rekonstruierten Gottdorfer Globus, dessen Erbauer aus Aschersleben stammte. Der Globus ist eine Nachbildung der Weltkugel mit einem Durchmesser von 3,12 m und ein technisches Wunderwerk, an dem vier Jahre lang gearbeitet worden war. Er war schon in seiner Entstehungszeit 1650 - 1654 ein über seinen Entstehungsort hinaus bekanntes technisches Wunderwerk und zählt heute zu den ältesten Weltkugelmodellen und Planetarien der Welt.

Insofern ist der Globus ein Beleg für die damalige Zusammenarbeit zwischen Sachsen-Anhalt und dem Russischen Zarenreich. Er sollte uns als Ausgangspunkt für eine verstärkte Zusammenarbeit in der heutigen Zeit dienen, so Olbertz.

#### Impressum:

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt

Pressestelle

Turmschanzentr. 32

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-3710

Fax: (0391) 567-3775

Mail: [presse@mk.sachsen-anhalt.de](mailto:presse@mk.sachsen-anhalt.de)

Web-Adresse Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Web-Adresse Pressestelle Kultusministerium:

<https://www.sachsen-anhalt.de/rcs/LSA/pub/Ch1/flid8311011390180834/mainfldvnb71elznpj/flidg8s6ujfdyi/flidjagm4uronl/>

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt  
Pressestelle  
Turmschanzenstr. 32  
39114 Magdeburg  
Tel: (0391) 567-7777  
mb-presse@sachsen-anhalt.de  
[www.mb.sachsen-anhalt.de](http://www.mb.sachsen-anhalt.de)